



Gottes Wort

**Du hast geboten, fleißig zu halten deine Befehle
[dein Wort]. O dass mein Leben deine Gebote
mit ganzem Ernst hielte. Ps 119,4 - 5**

Bibelquiz

Entstehung und Zuverlässigkeit der Bibel

Die Bibel – ein Mythos, Märchen, unzuverlässig, **weil sie im Laufe Ihrer Überlieferung immer wieder verfälscht wurde** (z.B. durch Abschreibefehler)?

- a) Das ist richtig, aber sorgfältige Studien der ältesten überlieferten Fassungen lassen eine halbwegs gesicherte Aussage zu.
- b) Die Verfälschungen sind auch nicht schlimmer als bei anderen historischen Werken.
- c) Die Bibel ist das am besten und sichersten überlieferte Buch der Menschheit. Andere historische Werke sind unsicher dagegen.

Entstehung und Zuverlässigkeit der Bibel

Die Bibel – ein Mythos, Märchen, unzuverlässig, **weil sie im Laufe Ihrer Überlieferung immer wieder verfälscht wurde** (z.B. durch Abschreibefehler)?

Autor	Werk	Entsteh.-zeit	Älteste erhaltene Kopie datiert auf	Anzahl erhaltener Kopien
Cäsar	gall. Krieg	58-50 vChr	900 n.Chr	10
Plato	Tetrologis	427-457 vChr	900 n. Chr	7
Sophokles		496 v Chr	1000 n Chr.	193
Homer	Ilias	900 v Chr	400 n Chr	643
	NT	40 - 100 nChr	125 n Chr	24 000

Entstehung der Bibel

Die Bibel ist eine Sammlung von verschiedenen Werken. Poetische und prophetische Werke gehören ebenso wie geschichtliche dazu.

Manchmal hört man das Vorurteil, es wären nur „passende“ Schriften ausgewählt worden

Wie wurde die Zusammenstellung (der Kanon) festgelegt?

a) Es gab sonst gar keine heiligen Schriften.

b) Der Kanon wurde von einem Konzil festgelegt. Es sind die heiligen Schriften, die durch ihre Kraft und Wirkung bestätigt sind (Sammlung autorisierter Bücher).

c) Der Kanon wurde von einem Konzil festgelegt. Es sind die heiligen Schriften, die von den damaligen heiligen Männern ausgewählt wurden (autorisierte Sammlung von Büchern).

Entstehung und Zuverlässigkeit der Bibel

Oft wird behauptet, daß Archäologie und biblische Berichte sich widersprechen oder daß Belege für biblische Geschichten fehlen.

Wie ist das Verhältnis von wissenschaftlicher Archäologie und der Bibel tatsächlich?

- a) Zahlreiche archäologische Funde wurden nur gemacht, weil auf den Spuren der Bibel Ausgrabungen gemacht wurden. Völker wie die Hethiter wären uns heute nicht bekannt, hätten nicht Wissenschaftler die Bibel ernst genommen und auf Ihrer Basis geforscht.
- b) Es gibt etliche archäologische Funde, die die Berichte der Bibel stützen.
- c) Leider sind nicht allzu viele Berichte der Bibel archäologisch belegbar.



Zuverlässigkeit der Bibel

Einige Aussagen der Bibel sind unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten nur schwer vorstellbar. Menschen, die 1000 Jahre alt werden, eine plötzliche Flut, die die ganze damals bekannte Welt überschwemmt, ein Paar als Stammeltern aller Menschen – wie sind diese Aussagen zu verstehen?



a) Die angegebenen Fakten entsprechen eben dem damaligen Weltbild.

b) Vorsicht vor vorschnellen Urteilen – neuere wissenschaftliche Erkenntnisse stehen in immer weniger Widerspruch mit der Bibel.

c) Die Bibel ist in weiten Teilen symbolisch gemeint, sie ist ein mythologisches Buch.

Aussagen der Bibel

Es ist ganz erstaunlich, wie einheitlich, stimmig und schlüssig die Bibel ist, wenn man bedenkt, daß über einen Zeitraum von hunderten von Jahren die unterschiedlichsten Menschen zu ihr beigetragen haben (vom Schafzüchter bis zum Aristokraten); hier wird das Wirken von Gottes Geist deutlich sichtbar.

Trotzdem gibt es einen erheblichen Unterschied zwischen dem rächenden Gott, der sich im AT zeigt, und dem liebenden Gott des NT.

Wie erklärt sich dieser Unterschied?

- a) Gar nicht – wir brauchen uns keine derartigen Gedanken zu machen, sondern wir sollen glauben!
- b) Vor dem kommen Jesu gab es nichts, was Gottes Zorn abgemildert hätte.
- c) Von diesem Unterschied wird zwar oft berichtet – er existiert aber nicht wirklich.

Aussagen der Bibel

Die Bibel berichtet von einem erstaunlichen Umgang Gottes mit Leben und Tod. Gott ordnet z.B. an, ganze Völker auszurotten, etc.

Welche der folgenden Aussagen ist **falsch**?

- a) Wenn solche Geschichten für uns ein Problem sind, dann liegt dies daran, daß unsere Werte und Maßstäbe falsch sind.
- b) Diese Geschichten sind z.T. von den Verfassern bzw. in der Überlieferung verfälscht.
- c) Gott hat sein Wort aufzeichnen lassen, *damit* wir ihn kennenlernen können – Gottesfurcht gehört dazu.

Aussagen der Bibel

Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens. Hebr 4,12

Was bedeutet das?

- a) Der Geist Gottes überführt Menschen, die nicht an Gott glauben davon, daß sie Sünder sind, wenn Sie das Wort Gottes hören oder lesen.
- b) Wenn wir das Wort Gottes lesen, beurteilen nicht wir, was wir lesen, sondern, was wir gelesen haben, beurteilt uns.

Spezielle Stellen

Paulus beschreibt, daß ihn ein Dorn im Fleisch quält, eine Bote Satans, der ihn mit Fäusten schlägt. Sineetwegen hat er den Herrn dreimal angefleht, ihn wegzunehmen, aber der Herr hat geantwortet: dieser Dorn ist Dir gegeben, damit Du Dich nicht überhebst wegen der großen Offenbarung, die Dir gegeben ist. Laß Dir an meiner Gnade genug sein. (2 Kor 12,7)

Was ist mit dem Dorn gemeint?

- a) Paulus kämpfte zeitlebens gegen sexuelle Versuchung. („könnte ich nicht auch eine Ehefrau mit mir führen?“ 1. Kor 9,5)
- b) Paulus war davon extrem angegriffen, daß auf seinen Spuren, sobald er weitergezogen war wenig später falsche Lehrer auftraten, die versuchten, die Neubekehrten zurückzubringen zur Gesetzlichkeit.
- c) Paulus hatte eine chronische Krankheit, wahrscheinlich ein Augenleiden. Deswegen diktierte er viele seiner Briefe und schrieb nur einen eigenhändigen Briefschluß („seht, mit welch großen Buchstaben ich Euch schreibe mit eigener Hand“ Gal 6,11)

Spezielle Stellen

Was soll es sonst, dass sich einige für die Toten taufen lassen? Wenn die Toten gar nicht auferstehen, was lassen sie sich dann für sie taufen? (1.Kor 15,29)

Was ist damit gemeint?

- a) Man kann sich stellvertretend für Menschen, die bereits gestorben sind, taufen lassen und so ihre Seligkeit absichern.
- b) Wir sollten dem nachgehen, es könnte wichtig sein!
- c) Mir egal, Joh 3,16 zu verstehen genügt mir!

Spezielle Stellen

Petrus spricht davon, daß einiges im Wort Gottes schwer zu verstehen ist (2 Petr. 3,16).

Was folgt daraus?

- a) Nicht jeder kann die Bibel verstehen, ich überlasse das lieber Kai und frage ihn.
- b) Ich bin dankbar für das, was ich verstehe, das genügt mir.
- c) Ich bin dankbar für das, was ich verstehe; ich gebe mir Mühe, nichts zu verdrehen, und ich bitte den Herrn, mir das Unverständliche zu erklären. Dabei tausche ich mich auch mit meinen Geschwistern aus.
- d) Ich bin dankbar für das, was ich verstehe; und ich bitte den Herrn, mir das Unverständliche zu erklären. Seine Salbung lehrt und erinnert uns an alles!

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Das Wort Gottes wirkt:

Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der HERR, und wie ein Hammer, der Felsen zerschmeißt? Jer 23,29

Denn gleichwie der Regen und Schnee vom Himmel fällt und nicht wieder dahin zurückkehrt, sondern feuchtet die Erde und macht sie fruchtbar und lässt wachsen, dass sie gibt Samen zu säen und Brot zu essen, **so soll das Wort, das aus meinem Munde geht, auch sein: Es wird nicht wieder leer zu mir zurückkommen, sondern wird tun, was mir gefällt, und ihm wird gelingen, wozu ich es sende.** Jes 55,8-11

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Das Wort Gottes wirkt im persönlichen Leben:

Schutz

Stärkung

Weisheit

Wegweisung

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Freude am Wort Gottes ist möglich!

Und zwar durch Gott.

Manchmal muß Gott unsere Perspektive überarbeiten,
bevor unsere Einstellung stimmt...

Schließlich:

Ps 119,105 Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein
Licht auf meinem Wege.

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens. Hebr 4,12

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Aber es reicht nicht, nur auf die Botschaft zu hören - ihr müsst auch danach handeln! Sonst betrügt ihr euch nur selbst.

Jak 1,22

Wort Gottes und seine Auswirkungen...

Und ich sah den Himmel aufgetan; und siehe, ein weißes Pferd. Und der darauf saß, hieß: Treu und Wahrhaftig, und er richtet und kämpft mit Gerechtigkeit. Und seine Augen sind wie eine Feuerflamme, und auf seinem Haupt sind viele Kronen; und er trug einen Namen geschrieben, den niemand kannte als er selbst. Und er war angetan mit einem Gewand, das mit Blut getränkt war, und sein Name ist:

das Wort Gottes.

Und ihm folgte das Heer des Himmels auf weißen Pferden, angetan mit weißem, reinem Leinen.

Offb 19,11-14